

DEKON-Einheiten für Spezialeinsätze

Artikel vom 25. März 2024

Dekontaminationsausstattungen



Bei den neuen DEKON-Einheiten handelt es sich um Rapid Response Unit, die schnell und einfach an den Einsatzort gebracht werden können und dort autark sind. Es wird lediglich ein Wasseranschluss benötigt (Bild: Gemco).

[Gemco](#) ist bekannt für sein kontinuierliches Engagement für Produktverbesserungen und Produktinnovationen. Als das Unternehmen die Anfrage erhielt, für und gemeinsam mit dem Kunden »Korps Landelijke Politiediensten« (niederländische Nationalpolizei) eine ganz besondere mobile CBRN-Dekontaminationseinheit zu entwickeln, hat man sich auch dieser Herausforderung angenommen.

Mobile CBRN-Dekontaminationseinheit

Die »Rapid Response Units« mussten vor allem kompakt, schnell und sehr einfach einsetzbar sein und dennoch alle Anforderungen erfüllen, die an eine DEKON-Einheit gestellt werden. Chemische, biologische, radiologische und nukleare (CBRN) Stoffe werden oft unmittelbar mit größeren (Terror-)Ereignissen in Verbindung gebracht, aber CBRN-Vorfälle kommen viel häufiger vor. Überall dort, wo gefährliche Stoffe dieser Art legal oder illegal verwendet und verarbeitet werden, können Untersuchungen

erforderlich sein und/oder oder es kann zu Notfällen kommen.



Die DEKON-Einheiten haben einen geringen Flächenbedarf durch ausziehbare Dusch-/Spülkabine für die Einsatzkräfte und deren Ausrüstung (Bild: Gemco).

Diese neu entwickelte Sonderversion DEKON-Einheiten werden zur Unterstützung der Spezialdienste »Landelijk Faciliteit ondersteunen Ontmantelen« (LFO) und des »Landelijk Team Forensische Opsporing« (LTFO) eingesetzt. Und dies hauptsächlich beim Rückbau von (ehemaligen) Produktionsstandorten für synthetische Drogen und/oder bei der Deponierung von Chemikalien und/oder Abfallstoffen, die mit der Herstellung von (synthetischen) Drogen in Zusammenhang stehen können. Aber auch bei der Durchführung forensischer Untersuchungen an Tatorten, bei denen die Gefahr einer Chemischen, Biologischen, Radiologischen und/oder Nuklearen Kontamination (LTFO) für die Ermittler und/oder die Umgebung besteht. Bei diesen Tätigkeiten werden stets Chemikalienschutzanzüge eingesetzt. Die DEKON-Einheiten von Gemco dienen der Desinfektion der Dienstleister des LFO bzw. des LTFO in ihren Chemikalienschutzanzügen.



Von Außen lassen sich Reinigungen/Desinfektionen der Schutzanzüge sicher vornehmen (Bild: Gemco).

Für diese hochspezialisierten Einsätze arbeitet die Nationalpolizei im Rahmen einer Dienstvereinbarung mit der Bundesfeuerwehr zusammen. Die Bundesfeuerwehr hält nicht nur einen CBRN-Feuerwehrexperten/Einsatzleiter bereit, sondern gewährleistet auch die dauerhafte Einsatzfähigkeit der CBRN-Ressourcen, einschließlich der Gemco DEKON-Einheiten, in den gesamten Niederlanden. Die Dekontaminationseinheiten (Rapid Response Unit) von Gemco sorgen für eine hohe Einsatzbereitschaft; sind schnell und einfach einsetzbar. Sie sind autonom (selbsttragend) und besitzen eine Atemluftversorgung. Lediglich eine Versorgung mit sauberem Wasser ist noch erforderlich. Durch Farben gekennzeichnete Zonen erleichtern ein sicheres Handeln und erhöhen damit Gewährleistung für einen sicheren Betrieb.



Gemco Mobile Safety B.V.
Infos zum Unternehmen

Gemco Mobile Safety B.V.
P.O. Box 1713
NL-5602 BS EINDHOVEN

0031 40 2643715

sales@gemcosafety.com

www.gemcosafety.com
